

## HINTERGRUNDINFOS FÜR LEHRER

### Die lange Tradition der Weihnachtsmärkte

Schon seit dem 14. Jahrhundert gibt es die Tradition der Weihnachtsmärkte. Viele Handwerker kamen dort zusammen, um ihre Waren anzubieten. Auf dem Weihnachtsmarkt konnten die Menschen die nötigen Dinge für die Winterzeit besorgen. Schon damals wurden viele Backwaren und Süßigkeiten angeboten und Spielzeug für die Kinder verkauft.



Weihnachtsmarkt vor dem Berliner Schloss im Jahr 1796



Leuchtende Buden auf dem Weihnachtsmarkt in Düsseldorf

Heute sind die Weihnachtsmärkte – oder Christkindlmärkte – viel größer als früher und dauern auch länger. Während früher manche Märkte schon nach ein paar Tagen abgebaut wurden, kann man sie heutzutage in großen Städten mindestens vier Wochen – die gesamte Adventszeit über – besuchen.

Da viele Menschen jedes Jahr auf den Weihnachtsmarkt kommen möchten, wird er meist zentral im Stadtkern aufgebaut. In großen Städten gibt es sogar mehrere Märkte. Mindestens ein Weihnachtsbaum steht auf jedem Weihnachtsmarkt. Oft werden neben den Ständen weitere Attraktionen angeboten, wie zum Beispiel Karusselle, Riesenräder oder Eislaufbahnen.

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 21: DER WEIHNACHTSMARKT

## Glühwein

Auf keinem Weihnachtsmarkt darf Glühwein fehlen. In manchen Regionen wird der Markt sogar nur Glühweinmarkt genannt. Rot- oder Weißwein wird erhitzt und mit verschiedenen Gewürzen, unter anderem Zimt, Gewürznelken und Zitronenschalen, verfeinert. Für die Kinder gibt es alkoholfreien Kinderpunsch, der aus Fruchtsäften hergestellt wird.



Wem es auf dem Weihnachtsmarkt zu kalt wird, kann sich mit einem heißen Glühwein aufwärmen

## Perchten



Perchten sollen den Winter vertreiben

Perchten sind nur im bayrisch-österreichischen Raum bekannt. Sie sind laut Volksglauben dämonische Gestalten, die von Haus zu Haus gehen, um die bösen Geister und Dämonen des Winters auszutreiben. In Hinblick auf diesen alten Glauben organisieren örtliche Vereine zu der Weihnachtszeit Umzüge. Sie stellen oft die Kostüme der Perchten selber her und ziehen damit durch die Straßen. Obwohl diese Läufe traditionell nur zur Weihnachtszeit üblich waren, sind sie heute auch an Halloween oder Fasching zu sehen.

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 21: DER WEIHNACHTSMARKT

## IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

1. Teilen Sie Ihre Teilnehmer (TN) in Gruppen ein, bevor Sie mit ihnen das Video anschauen. Die TN sollen Traditionen in der Weihnachtszeit aus ihren Regionen/Ländern sammeln. Anschließend sollen sie Spekulationen darüber anstellen, was typisch Deutsche Weihnachtstraditionen sein könnten. Falls in den Regionen/Ländern der TN kein Weihnachten gefeiert wird, kann ein ähnliches Fest vorgestellt werden.
2. Verteilen Sie Bilder von Perchten (z. B. von der Bildersuche von google), bevor Ihre TN das Video ansehen. Lassen Sie sie Vermutungen anstellen, was die Perchten mit der Adventszeit zu tun haben könnten. Weitere Informationen finden Sie z. B. unter [de.wikipedia.org/wiki/Perchten](https://de.wikipedia.org/wiki/Perchten). Das Video-Thema „Alte Bräuche im Advent“ der DW stellt einen weiteren traditionellen Adventsbrauch vor, den „Buttnmandllauf“ ([www.dw.de/alte-bräuche-im-advent/a-16466031](http://www.dw.de/alte-bräuche-im-advent/a-16466031)). Wie bei den Perchten spielen auch hier furchterregende Masken eine große Rolle. Gibt es in der Kultur Ihrer TN Feste, in denen Masken eingesetzt werden? Lassen Sie die TN diese Bräuche im Kurs vorstellen.
3. Der Glühwein ist auf Weihnachtsmärkten sehr beliebt. Lassen Sie Ihre TN im Internet das Rezept recherchieren. Gibt es auch in den Ländern der TN alkoholische Getränke, die warm getrunken werden?
4. Teilen Sie Ihren Kurs in Zweiergruppen ein. Die TN sollen dann ein Verkaufsgespräch führen. Einer nimmt die Rolle des Verkäufers ein, der andere die Rolle des Kunden. Vorher sollte sich darauf geeinigt werden, was an dem Stand verkauft wird. Bei dem Spiel sollten je nach Verkaufsstand Begriffe fallen wie Glühwein, Christstollen, Weihnachtsschmuck, Christbaum oder Krippe.
5. Lassen Sie die TN im Internet den ältesten, den größten und den meist besuchten Weihnachtsmarkt herausuchen (z. B. unter: [de.wikipedia.org/wiki/Weihnachtsmarkt](https://de.wikipedia.org/wiki/Weihnachtsmarkt)). Lassen Sie die TN in Partnerarbeit die Besonderheiten von Weihnachtsmärkten verschiedener deutscher Städte herausuchen und ihre Ergebnisse im Kurs vorstellen. Welche Unterschiede gibt es?
6. Bearbeiten Sie das Video-Thema „Alle Jahre wieder“, in dem es um Weihnachtsmärkte geht: [www.dw.de/alle-jahre-wieder/a-3846764](http://www.dw.de/alle-jahre-wieder/a-3846764).
7. Weitere Videobeiträge zum Thema Weihnachtsmarkt finden Ihre TN auf Youtube.



# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 21: DER WEIHNACHTSMARKT





# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 21: DER WEIHNACHTSMARKT

